Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0106/09	Datum 17.03.2009
Dezernat: I	Amt 37	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	31.03.2009	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	29.04.2009	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	20.05.2009	öffentlich	Beratung
Stadtrat	28.05.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 30,FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg vom 30. April 2007 (Amtsblatt Nr. 13 vom 30. April 2007) gemäß beiliegender Anlage.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	x	NEIN	
x		2009		x		

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr						2009	
	keine							
Euro		Euro		Euro		Euro		

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt: x	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.: x				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr		Euro		Jahr		Euro	
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr 2009				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
mit		Euro		mit		Euro					
Haushaltsstellen 1.16000.110000.8				Haushaltsstellen							
Mehreinnahmen: 550.100,00 €											
				Prioritäten-Nr.:							

Termin für die Beschlusskontrolle	30.06.2009
-----------------------------------	------------

federführendes/r Amt/FB 37	Sachbearbeiter Frau Scharwinka	Unterschrift AL/FBL Herr Langenhan
-------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Platz
-----------------------------------	--------------	------------

Begründung:

Nach § 12 des Rettungsdienstgesetzes, sind auf Grundlage der Kostenermittlung für den Rettungsdienst zwischen Träger, Leistungserbringer und Kostenträger des Rettungsdienstes Benutzungsentgelte zu vereinbaren. Gemäß Absatz 4 bestimmt dann der Träger gegenüber allen Nutzern des Rettungsdienstes diese festgelegten Benutzungsentgelte durch Satzung.

Mit den Vertretern der Krankenkassen wurde Einigkeit über die Höhe der Kosten für das Jahr 2009 erzielt. Es wurde eine Erhöhung der Entgelte zum 01.07.2009 vereinbart. Die Höhe der Entgelte entspricht denen der in dieser Satzung zu beschließenden Gebühren.

Die Zuschläge für die „Sonderleistungen Desinfektion nach Transport von Infektionskrankheiten und Infektionsverdächtigen“ und „Grobe Verschmutzungen“ entfallen. Diese Kosten sind in den Grundgebühren enthalten.

Die Kalkulation berücksichtigt eine Unterdeckung in Höhe von 34.698,60 EUR. Diese setzt sich zusammen aus der Überdeckung aus dem Kalkulationszeitraum bis 31.12.2007 sowie der voraussichtlichen Unterdeckung des Jahresergebnisses 2008. Die Kosten und Entgelte wurden durch die Vertreter der Krankenkassen mit Schreiben vom 27.02.2009 bestätigt. Bei der Ermittlung der Gebühren bzw. Entgelte wurde berücksichtigt, dass die alten Pauschalen bis zum 30.06.2009 angewandt werden.

Im Satzungstext gab es eine Änderung. Im § 2 Absatz 1 wurde der Satz 2 wie folgt geändert:

„Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.“ Dadurch wird die rechtliche Differenzierung zwischen Gebührenschuldnern und Haftungsschuldnern deutlicher hervorgehoben.

Durch die Gebührenänderung wird sich für das Jahr 2009 eine Mehreinnahme in Höhe von 550.100,00 EUR ergeben.

3. Änderungssatzung

zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg (Amtsblatt der Landeshauptstadt Magdeburg Nr. 13 vom 30. April 2007)

Auf der Grundlage des § 12 Abs. 4 des Rettungsdienstgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG-LSA) vom 27.03.2006 (GVBl. LSA Nr.9/2006), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Kammern für Heilberufe Sachsen-Anhalt und zur Änderung anderer Gesetze vom 13. Dezember 2007 (GVBl. LSA S. 402 Nr. 31/2007 vom 18. Dezember 2007) i. V. m. §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG-LSA) vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 17. Dezember 2008 (GVBl. LSA S. 452 Nr. 28/2008 vom 29. Dezember 2008) und der §§ 6 Abs. 1 und 44 Abs.3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO-LSA) vom 5. Oktober 1993 (GVBl. S. 568), zuletzt geändert durch Art. 3 des Begleitgesetzes zur Gemeindegebietsreform vom 14. Februar 2008 (GVBl. LSA S. 40 Nr. 3/2008 vom 20. Februar 2008) hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg in seiner Sitzung am . . folgende 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg vom 30. April 2007 beschlossen:

Artikel 1

In § 2 Absatz 1 wird der Satz 2 wie folgt neu gefasst:

„Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.“

Artikel 2

Die Anlage zu § 6 der Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg – Gebührentarif wird geändert und wie folgt neu gefasst:

Tarif – Nr.	Leistung	Grundgebühr
1.	Pauschalen für Rettungsdienst	
1.1.	Einsatz Rettungswagen	202,31 EUR
1.2.	Einsatz Notarzteinsatzfahrzeug (mit Notarzt)	206,67 EUR
1.3.	Einsatz Krankentransportwagen	135,94 EUR
1.4.	Einsatz Kombinationsfahrzeug: Pauschale entsprechend der Einsatzart (RTW/KTW)	
1.5.	Zusätzlicher Notarzteinsatz	69,46 EUR
1.6.	Kilometerpauschale Fernfahrten	3,85 EUR/km
1.7.	dringender Transport von Medikamenten, Blut oder Transplantaten	3,85 EUR/km
2.	Sonderleistungen	Zuschlag
2.1.	Desinfektion nach Transport von Infektionskrankheiten und Infektionsverdächtigen	entfällt
2.2.	Grobe Verschmutzungen	entfällt
2.3.	Einsatz von Fahrzeugen der SEG	

2.3.1.	Medizinisch indizierte Einsätze	entsprechend 1.
2.3.2.	Nicht medizinisch indizierte Einsätze	25% entsprechend 1
2.4.	Bereitstellung von Fahrzeugen zur Absicherung	je angefangener Stunde 50% entsprechend 1.

Artikel 3

(1) Diese 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst tritt am 01.07.2009 in Kraft.

Dr. Trümper
Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Magdeburg

Dienstsiegel

Anlagen:

Anlage zur Begründung der Drucksache (12 Seiten)